



Die Binger Delegation unter Führung von Oberbürgermeister Thomas Feser (2.v.r.) wurde im türkischen Anamur herzlich empfangen. Foto: Stadt Bingen

# IHK nimmt Gespräche auf

**ANAMUR** Wirtschaftliche Beziehungen zu türkischer Partnerstadt vertieft

**BINGEN/ANAMUR** (red). Die Delegation, die in einer viertägigen Reise den Amtsantrittsbesuch von Oberbürgermeister Thomas Feser im türkischen Anamur begleitet hat, zieht Bilanz. Es wurden die Fachhochschule der Stadt Anamur, das technische Gymnasium und unter anderem die Handelskammer und die Handwerkskammer der Stadt Anamur besucht, mit denen gemeinsame zukünftige Projekte realisiert werden.

Gemeinsam mit der Geschäftsführung der IHK Mainz-Bingen, Güther Jertz und Bianca Biewer, werden für das Frühjahr 2013 ein Austausch einer Wirtschaftsdelegation organi-

siert. Regional wird sich der Delegationsaustausch auf die südliche Küste der Türkei von Anamur über Mersin nach Adana beziehen. Die deutsche Delegation wird sich aus Wirtschaftsleuten und Unternehmern aus Rheinhessen zusammenstellen. Die Kammern der Partnerstadt bekundeten reges Interesse. Ansprechpartner von Seiten der Stadt Bingen wird Ruhsen Lorey für das Projekt sein.

Am 10. September werden die Gespräche in der IHK Mainz mit dem Besuch der Kammern aus Anamur fortgesetzt.

Mithilfe des INBI – Instituts zur Förderung von Bildung und Integration – in Mainz werden im September und November

2012 sieben jugendliche Praktikanten im Zeitraum von drei bis sechs Wochen in die türkische Partnerstadt Anamur fahren.

Der Schulleiter der Berufsbildenden Schule Bingen (BBS), Johannes Olliges, konnte bei diesem Besuch Eindrücke über das dortige Technik Gymnasium in Anamur sammeln. Es sind zukünftige gemeinsame Lehrer und Schülerprojekte angedacht.

Feser wurde von den drei Vorstandsvorsitzenden des Freundeskreis Bingen-Anamur e.V. Helmut Irmen, Ruhsen Lorey und Mehmet Arikan und dem Leiter der Berufsbildenden Schule Wirtschaft, Johannes Olliges begleitet.